



Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten Kreisvereinigung Bochum

VVN-BdA Bochum • c/o Günter Gleising • Frans-Hals-Str. 23 • 44866 Bochum

Bochum, den 2. November 2015

PRESSEMITTEILUNG

Jahreshauptversammlung:

VVN plant Aktionen und Veranstaltungen

Die Kreisvereinigung Bochumer der VVN-Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten hat am 30. Oktober in der Gaststätte Leonidas (früher Haus Lotz) am Springerplatz ihre Jahreshauptversammlung durchgeführt.

Nach ausführlichen Rechenschaftsberichten über die Arbeit der Vereinigung in den vergangenen Jahren fand die Diskussion und Beschlussfassung von Anträgen statt. So wurde beschlossen, dass sich die Bochumer VVN-BdA besonders für ein humanitäres Bleiberecht für Roma einsetzen will und die Ausstellung "Verfolgung der Sinti und Roma in Bochum" wieder gezeigt werden soll.

Im nächsten Jahr soll aus Anlass des 80. Jahrestages der Ermordung von Karl Springer eine Kundgebung durchgeführt werden, die an die Widerstandskämpfer erinnert, die im Polizeigefängnis Opfer des Gestapo-Terrors wurden.

Mit einer Festveranstaltung will die VVN den 70. Jahrestag der Gründung der VVN Bochum begehen.

Außerdem will sich die VVN-BdA dafür einsetzen, dass eine Straße in Bochum nach der Widerstandskämpferin und langjährigen Vorsitzenden der VVN-Bochum, Christine Schröder, benannt wird.

Auch eine Fahrt zur Gedenkstätte KZ-Esterwegen soll geplant werden.

Falk Mikosch, VVN-Landessprecher überbrachte die Grüße des Landesverbandes, informierte über die aktuelle Entwicklung der VVN-BdA und sprach sich für die Stärkung der Organisation durch Mitgliederwerbung aus.

Auf der Jahreshauptversammlung wurden erneut Günter Gleising zum Vorsitzenden und Wolfgang Dominik zum Stellv. Vorsitzenden der VVN-BdA Bochum gewählt. Weiterhin wurden in den Vorstand gewählt: Siegfried Evers, Carola Horn, Elke Junge, Manuel Traber und Michael Niggemann.